

Juni 2017

Bürgerdialog Kreisspitalstiftung Weißenhorn

Präsentation der aktuellen Situation der Kliniken - Dr. Keller

Leistungen im Überblick

- Alle drei Kliniken leisten die Grund- und Regelversorgung für die Bürger im Landkreis Neu-Ulm.
- In jeder der drei Kliniken ist die Notfallversorgung rund um die Uhr gewährleistet
- Kurze Wege, schnelle Diagnosen und Therapien sowie eine individuelle Betreuung sind für uns selbstverständlich.
- Kooperationen zwischen den Kliniken sind für uns bereits heute alltäglich.

Ist-Stand der Kliniken

- Unsere Krankenhäuser werden gut frequentiert.
- 2016 verzeichneten die Kliniken zusammen 23.000 stationäre Patienten und 55.000 ambulante, das sind insgesamt 78.000 Patienten.
Fast die Hälfte der 170.000 Einwohner im Landkreis Neu-Ulm ist folglich mindestens einmal im Jahr Patient in einer unserer drei Kliniken.
- Das heißt, die Bürger suchen medizinische Hilfe bei uns, sie fahren nicht nach Ulm oder Memmingen, sondern vertrauen sich unseren Ärzten und unseren Pflegekräften an.

Außerordentliche Leistungen der Kliniken (keine Folie)

- Einige wichtige Bereiche und Abteilungen bieten weit mehr als die Grundversorgung an. Sie bieten unseren Bürgern Versorgung auf höchstem Niveau.

3 Beispiele aus der Stiftungsklinik Weißenhorn

Kardiologie

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die Todesursache Nr. 1 in Deutschland. Gerade hier zählt jede Minute. Je schneller der Patient professionelle Hilfe erfährt, desto größer sind die Überlebenschancen. Die Stiftungsklinik Weißenhorn bietet das gesamte Spektrum der invasiven Kardiologie, von Koronarangiographie, über Stentimplantationen oder Aufdehnung von Gefäßverengungen, Diagnostik von Herzfehlern oder Herzklappen bis zur Akuttherapie beim Herzinfarkt an.
- Die Elektrophysiologie behandelt tachykarde Rhythmusstörungen aller Art. Das Leistungsspektrum der Stiftungsklinik reicht hier von der Diagnostik, über die Katheterablationen bis zur Implantation von Herzschrittmachern und Defibrillatoren. Dr. Großmann ist hier im weiten Umfeld einzigartig.

Gastroenterologie

- Chefarzt Dr. Schmidbaur und sein Team behandeln das gesamte Spektrum der Vorsorge, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts sowie Erkrankungen der Leber, der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier in der diagnostischen und interventionellen Endoskopie. Dr. Schmidbaur und sein Team übernehmen einen speziell eingerichteten Notfalldienst für die endoskopische Notfallversorgung über 24 Stunden an 365 Tagen und sorgen für die anschließende intensivmedizinische Betreuung der Patienten im Haus. In der Gastroenterologie an der Stiftungsklinik kommen modernste technische Medizingeräte und Materialien zum Einsatz wie zum Beispiel Endoskopiekapseln, die eine genaue Untersuchung des Dünndarms ermöglicht, Stents für die Speiseröhre, den Magen, den Darm oder den Gallengang zur Abhilfe bei Passagehindernissen und anderen Engstellen oder moderne Funktionsdiagnostik bei Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse.

Endoprothetikzentrum

- Das Endoprothetikzentrum Weißenhorn wurde mehrfach erfolgreich zertifiziert.
- Der Ersatz unfall- oder verschleißbedingt geschädigter Gelenke durch Endoprothesen ist ein bewährtes Verfahren, mit dem sich gute Langzeitergebnisse erzielen lassen.
- Zwei Hauptoperateure, Chefarzt Prof. Dr. Ralf Eisele und leitender Oberarzt Dr. Franz Muhr, sind nachweislich Spezialisten auf dem Gebiet der Endoprothetik. Sie führen in unserem Haus die Operationen durch, auch bei Patienten unter Antikoagulation.
- Die Patienten werden über die bevorstehende Operation umfassend informiert, konsequent begleitet und eingebunden.

Radiologie

- CT-Kolonographie ermöglicht die Untersuchung des Darms von innen ohne Endoskopie
- Dynamische Beckenbodenuntersuchung helfen Ursachen für Inkontinenzen zu finden
- Darstellung der Gallengänge ohne operativen Eingriff
- Das Kardio-CT stellt die Herzkranzgefäße dar ohne Katheteruntersuchung
- Das Kardio-MRT ermöglicht neben der rein anatomischen Darstellung die funktionelle Beurteilung des Herzmuskels und der Herzklappen. Es liefert bewegte Bilder vom schlagenden Herzen.

3 Beispiele aus der Illertalklinik Illertissen

Urologie

- Herr Dr. Bubek ist Spezialist auf dem Gebiet der urologischen Lasertherapie.
- Aus ganz Europa kommen Patienten zu ihm, um sich mittels HoLEP und ThuLEP-Laser an der Proastata operieren zu lassen. Seine Ergebnisse sprechen für sich.
- Er hat seit 2008 bereits über 1300 Laserenukleationen durchgeführt, er ist damit auf Rang drei der deutschlandweiten Liste mit den häufigsten Eingriffen dieser Art.

Geriatrische Rehabilitation

- Die geriatrische Reha ermöglicht es den Patienten, länger selbstständig in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Gerade nach Unfällen oder längeren Krankenhausaufenthalten ist es wichtig, sich im häuslichen Umfeld wieder zurechtzufinden, evtl. notwendige Hilfsmittel richtig einzusetzen oder Alltagstätigkeiten wieder selbstständig auszuführen.
- An der Illertalklinik hilft ein Team aus Fachärzten, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden und Diätassistentinnen den Patienten schnell wieder in ihren gewohnten Alltag zurück.

Schmerztagesklinik

- Eine neue Schmerztagesklinik soll noch in diesem im Sommer eröffnet werden.
- Ein interdisziplinäres Team aus Ärzten und Therapeuten hilft bei der Schmerzbekämpfung oder der Schmerzbehandlung. Auch die Bewältigung unveränderlicher Zustände gehört dazu. Die Patienten können in ihrem gewohnten Umfeld bleiben und tagsüber die medizinische Versorgung der Klinik in Anspruch nehmen.

Donauklinik Neu-Ulm

MIC –OP Aurelius

- An der Donauklinik ist ein neuer OP-Saal für minimalinvasive Chirurgie mit modernster Technik ausgestattet. Hier ist transparente Chirurgie auf höchstem Niveau möglich. Dies beinhaltet die digitale Erfassung aller Befunde von der ersten Anamnese, über die Diagnostik bis zur Videoaufzeichnung der Operation. All diese Daten können auf Wunsch per Mail auf Computer oder Smartphone weitergegeben werden. Der neue Saal wird interdisziplinär von den Abteilungen Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie und Gynäkologie betrieben. Hier können alle minimalinvasiv möglichen Behandlungen unter optimalen Bedingungen durchgeführt werden.

Senologie

- Dr. Gossmann und Dr. Müller-Bartusek haben sich auf Erkrankungen der weiblichen Brust spezialisiert.
- Zusammen mit Ärzten aus unterschiedlichen Fachrichtungen behandeln sie Brustkrebs nach den aktuellen Leitlinien. Oberstes Ziel in der Behandlung und der Therapie an der Donauklinik bleibt die persönliche Situation und die individuelle Betreuung der betroffenen Frauen.

Zusammenfassend kann man sagen, in den Kliniken der Kreisspitalstiftung steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir betreuen und behandeln unsere Patienten persönlich und individuell.

Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Donauklinik Neu-Ulm:

Edeltraud Braunwarth

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 07309/ 870 - 626

e.braunwarth@kreisspitalstiftung.de